

Surname	Centre Number	Candidate Number
Other Names		0

GCSE



C820UC0-1



GERMAN

Component 3: Reading

HIGHER TIER

WEDNESDAY, 12 JUNE 2019 – AFTERNOON

1 hour 15 minutes

For Examiner's use only		
Question	Maximum Mark	Mark Awarded
1.	6	
2.	6	
3.	6	
4.	6	
5.	6	
6.	8	
7.	8	
8.	8	
9.	6	
Total	60	

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Use black ink or black ball-point pen.

Write your name, centre number and candidate number in the spaces at the top of this page.

Answer **all** questions. Where numbers are required, figures may be used. You will answer questions in English or German as instructed.

Write your answers in the spaces provided in this booklet.

INFORMATION FOR CANDIDATES

Dictionaries are not allowed.

The paper carries 60 marks. The number of marks for each question or part-question is given in brackets. You are advised to divide your time accordingly.

Question 1**[6]**

Read this blog about part-time work. Answer the questions **in English**.

Das Supermarktmotto ist, dass die Kunden immer Recht haben. Meiner Meinung nach stimmt das nicht. Kunden machen oft blöde Kommentare.

Ich arbeite hier seit April 2016. Es ist anstrengend, 8 Stunden auf den Beinen zu sein. Ich verstehe jetzt, wie arrogant Menschen sein können und es ist nervig, wenn die Kunden Produkte nicht richtig zurücklegen. Oder, wenn um 18 Uhr der Supermarkt schließt, dass sie immer noch einkaufen wollen.

Ich arbeite, weil ich mein eigenes Geld verdienen will und um meine Eltern zu unterstützen.

Nina

(a) What does Nina think about the supermarket's motto? [1]

.....

(b) What does she find tiring about her job? [1]

.....

(c) Why do the customers annoy her? Write **two** details. [2]

.....

.....

(d) Why does she work? Write **two** details. [2]

.....

.....

Question 2**[6]**

Read the extract from the novel „Liebe ist was für Idioten. Wie mich.“ Answer the questions in **English**.

Meine Hand tastet nach dem Telefon.

„Viki hier. Ich komme gerade aus dem Restaurant. Ein Fünfjähriger hat Tomatensoße überall hingeworfen und die Eltern fanden das *kreativ!*“ sagte ich.

Mel lacht „Vergiss diesen dummen Wochenendjob. Heute ist dein großer Tag. Alles Gute zum siebzehnten Geburtstag.“

Vor einem Monat habe ich meinen Freunden erklärt, dass ich an meinem Geburtstag arbeiten muss und danach lieber allein sein will.

„Echte Freunde würden meinen Geburtstag vergessen, wenn ich sie darum bitte.“ sagte ich.

„Echte Freunde planen seit Wochen eine Überraschungsparty für dich, aber das weißt du bestimmt, weil dein Cousin sich verplappert hat.“ Mel klingt langsam panisch. „Wir treffen uns um zehn Uhr in deiner Lieblingskneipe! Du wirst Spaß haben und deinen Geburtstag feiern.“

„Ich brauche eine Dusche. Vermutlich komme ich zu spät.“

„Bitte sag mir, dass du kommst.“, sagte Mel „Das wird ein Geburtstag, den du nie vergisst!“

Mel irrt sich. Ich werde diesen Abend garantiert vergessen. Alkohol trinke ich nicht regelmäßig. Das wundert keinen, der meinen Vater kennt.

(a) What has Viki just finished doing as she answers the phone? [1]

.....

(b) Why is Mel phoning? [1]

.....

(c) What did Viki tell her friends a month ago? Write **two** details. [2]

.....

.....

(d) What has Mel planned? [1]

.....

(e) Why doesn't Viki drink? [1]

.....

Question 3**[6]**

Lies den Bericht über Verkehrsprobleme in England.

Verbinde die Autobahnen mit den Problemen. Schreib die richtigen zwei **Buchstaben** für jede Autobahn.

Es gibt eine Wetterwarnung auf der M25. Die Temperatur ist heute Morgen gesunken. Man erwartet keinen Schnee, aber Glatteis wird bestimmt bis später ein Problem sein. Auf manchen Strecken ist es auch sehr neblig – eine tödliche Kombination! Sei vorsichtig!

Auf der M40 gibt es Pferde auf der Autobahn! Glücklicherweise gab es keinen Unfall, aber die Polizei musste die Autobahn komplett sperren. Im Moment gibt es einen 10 Kilometer Stau. Sei geduldig!

Auf der M1 ist es immer noch nass. Ein Reisebus mit Schulkindern an Bord geriet außer Kontrolle im Starkregen. Zum Glück wurde niemand verletzt und niemand musste ins Krankenhaus gehen.

	Probleme	
Autobahn – M25		
Autobahn – M40		
Autobahn – M1		

[2]

[2]

[2]

A	Tiere
B	Unfall
C	Eis
D	Nebel
E	Regen
F	Verletzungen
G	Geschwindigkeit
H	lange Wartezeiten
I	Schnee

Question 4**[6]**

Zwei deutsche Freunde beschreiben das Schulleben.

Wer hat was gesagt? **Make (✓)** das richtige Kästchen ab.

Jens

Der Schulbus ist immer unpünktlich, deswegen gehe ich zu Fuß. Ich trage, was ich will – normalerweise Jeans und Sportschuhe.

Obwohl ich gern nach Spanien fahre, lerne ich nicht gern Spanisch, weil es schwer ist. Letztes Jahr bin ich mit der Klasse nach Spanien gefahren.

Anna

Ich würde lieber zu Fuß gehen, aber ich wohne zu weit weg. Ich fahre mit dem Bus in die Schule.

Ich hätte gern eine Schuluniform, weil es einfacher ist. Es gibt keine Uniform in meiner Schule.

Leider muss ich Englisch und Französisch lernen. Die Grammatik ist so kompliziert und ich bekomme jeden Tag Hausaufgaben. Das ist zu viel! Ich interessiere mich für spanische Geschichte.

		Jens	Anna	Jens UND Anna
(a)	Ich gehe zu Fuß in die Schule.			
(b)	Ich habe keine Schuluniform.			
(c)	Schuluniform ist eine gute Idee.			
(d)	Ich finde Fremdsprachen schwierig.			
(e)	Ich war auf einer Klassenfahrt im Ausland.			
(f)	Ich bekomme täglich Schularbeit.			

Question 5**[6]**

Lies diese Information von einer Webseite.

Make (✓) das richtige Kästchen ab.

Welcher Urlaubstyp sind Sie?

Salzburg in Österreich war im vergangenen Jahr das Top-Reiseziel für deutsche Touristen.

Etwa jeder siebte Reisende verbrachte seinen Urlaub dort. Auf Platz zwei folgte Zürich in der Schweiz und dann Deutschlands Hauptstadt Berlin. Berlin verlor 40 Prozent der deutschen Gäste wegen Terroranschlägen und politischen Problemen.

Familien und junge Paare würden gern in die Schweiz wegen der Wintersportmöglichkeiten fahren, aber sie können sich das Land nicht immer leisten. Im Schnitt kostet ein Tag 95 Euro pro Person. Das ist einfach zu viel für die meisten Familien.

Österreich ist bekannt für seine große Gastfreundschaft. Vor allem der Alpentourismus boomt: Skifahren und Snowboardfahren. Fast die Hälfte der Besucher ist über 55 Jahre alt.

Mit 76 Euro pro Tag ist Urlaub in Österreich billiger als in Deutschland – trotz Flug. Vor allem fliegen Familien und junge Erwachsene nach Österreich. Die Landschaft und interessanten Sehenswürdigkeiten ziehen Touristen an.

(a) Worum handelt es sich in diesem Artikel?

[1]

die beste Küche	
Fremdsprachen	
Urlabsziele	

(b) Als Reiseziel war ... am beliebtesten.

[1]

Deutschland	
Österreich	
die Schweiz	

(c) Es gab ... deutsche Touristen in Berlin.

[1]

mehr	
weniger	
keine	

(d) Familien finden die Schweiz oft ...

[1]

zu teuer.	
sehr billig.	
zu heiß.	

(e) Touristen in Österreich interessieren sich für ...

[1]

Sonderangebote.	
Kultur.	
Wintersport.	

(f) Urlaub in Deutschland ist ... als in Österreich.

[1]

teurer	
familienfreundlicher	
sonniger	

Question 6**[8]**

Read the article. Answer the questions in **English**.

Die deutsche Regierung investiert immer mehr in „erneuerbare Energie“, womit man Strom und Wärme aus der Sonne, dem Wind oder der Wasserkraft gewinnen kann. Die fossilen Energiequellen wie Öl und Kohle gehen bald zu Ende. Sie schaden auch dem Klima auf der Erde.

Moderne Windräder sind so hoch, dass man überall Strom aus Wind gewinnen kann. Die Windräder dürfen nur nicht überall aufgestellt werden. In Naturschutzgebieten, zum Beispiel dem Schwarzwald, sind Windkraft-Anlagen nicht erlaubt. In der deutschen Nord- und Ostsee werden Windkraft-Anlagen gebaut - sogar ganze Windparks entstehen dort.

Im Gegensatz zum Wind kann man aus Sonne sogar Strom und Wärme gewinnen. Mit der Wärme kann man Wasser erhitzen, das dann durch die Heizung strömt und das Haus heizt. Nur: Die Sonnenstunden in Deutschland sind begrenzt, denn bei uns ist es ziemlich oft bewölkt und es regnet häufig.

(a) What type of energy is the government investing in? Write **two** details. [2]

.....

.....

(b) Why is this? Write **two** details. [2]

.....

.....

(c) What advantage do modern wind turbines have? [1]

.....

(d) Where is it forbidden to build wind turbines? [1]

.....

(e) Why does solar energy have an advantage over wind energy? [1]

.....

(f) What disadvantage does solar energy have? [1]

.....

BLANK PAGE

Question 7**[8]**

Read the extract from the novel „Tatsächlich 13“. Answer the questions **in English**.

Hi, Henriette hier! Meine Mutter will das Allerbeste für uns, ihre liebe Familie. Das nervt mich an meiner Mutter, denn das Allerbeste umfasst ihrer Meinung nach langweilige Kulturveranstaltungen und eine Besessenheit von Vitaminen. Sie ist wild entschlossen, uns so gesund so möglich zu ernähren. Bei Mutti kommt nur Gesundheitsfutter auf den Tisch, meistens aus dem Garten. Sie verkauft auch ihr Ökogemüse in einem Bioladen, der *Rapunzels Schatztruhe* heißt. Persönlich würde ich Sellerie und Spinat nicht als „Schatz“ bezeichnen.

Viel lieber als den ganzen Gemüsekrum würde ich mal einen leckeren Hamburger essen. Oder ganz einfach eine Fertiglasagne. Alle normalen Mütter in der Welt werfen ab und zu eine Tiefkühlpizza in den Ofen, nur meine nicht! Ich weiß, wie wahnsinnig lecker sie schmecken, weil ich meine beste Freundin Jill und ihre Mutter Elin oft besuche. Elin kocht nie, weil sie keine Zeit hat. Sie arbeitet als Übersetzerin für Englisch und Schwedisch und hat richtig viel zu tun.

Heute Abend hat meine Mutter schon wieder ihr Bestes gegeben und ist stolz auf das Abendessen – Gemüsecurry mit Naturreis und als Nachtisch ungesüßter Sojajoghurt. Der verfressene Albert würde das nicht essen. Hunde haben einen echt guten Instinkt.

Ich muss unbedingt im Internet recherchieren, ob eine Überdosis Vitamine schädlich ist.

- (a) What does her mother consider to be best for her family? Write **two** details. [2]

.....

.....

- (b) Where does most of their food come from? [1]

.....

- (c) What sort of meals would Henriette prefer to have? [1]

.....

- (d) Why does Elin never cook? [1]

.....

- (e) How does Henriette's mum feel about this evening's meal? [1]

.....

(f) Why isn't Henriette looking forward to the evening meal?

[1]

Examiner
only

.....

(g) What does Henriette intend to research?

[1]

.....

Question 8**[8]**Read the blog. Answer the questions **in English**.**Ich bin der letzte Mensch ohne Handy**

Im Laufe meines Lebens habe ich ein paar Trends mitgemacht: Ich habe Nike-Schuhe getragen. Ich habe Monate lang 50 Stunden und mehr pro Woche gearbeitet. Ich bin also ein durchschnittlicher 37-jähriger Mann. Mit einer Ausnahme. Ich habe noch nie ein Handy gehabt.

Ich sollte mich dafür schämen, denn Leute finden das peinlich. Als ich letztes Jahr mit meiner kleinen Schwester auf einer Party war, hat sie mich mit den Worten vorgestellt: „Das ist mein Bruder Peter. Er hasst Technologie.“

Weil ich noch nie eine SMS geschrieben habe, habe ich keine Ahnung von den Abkürzungen. Ich weiß nicht, wofür „LOL“ steht. Einer meiner Freunde hat gerade eine neue Beziehung begonnen und schreibt ständig SMS. Ich mache mir Sorgen, weil seine Schultern meistens hochgezogen sind, was schlecht für den Rücken ist.

Meine Schwester hat ein Smartphone. Es hat nicht nur einen Touchscreen, sondern hat auch Stimmerkennung. Deshalb spricht sie mit ihrem Handy: „Suche Red Robin!“. Ich blicke in den Himmel, aber sie meint ein Restaurant. Das findet sie ärgerlich.

Ich sage: „Mein Freund hatte einen Fahrradunfall. Er hat überall geblutet, aus der Nase und an der Stirn. Weil ich kein Handy habe, habe ich versucht, ein Haus zu finden, um 112 anzurufen. Ich dachte, er würde sterben und—“

„Moment, warte mal“, unterbricht mich mein Manager. „Du hast echt kein Handy? Warum nicht?“

- (a) Why does the author consider himself to be an average man? Write **two** details. [2]

.....

.....

- (b) Why is his sister embarrassed? [1]

.....

- (c) What has he never done? [1]

.....

- (d) Why is he concerned about his friend? [1]

.....

(e) How does he annoy his sister when she uses voice recognition on her phone? [1]

.....

(f) What incident is he describing to his manager? [1]

.....

(g) Which part of the story does his manager find most shocking? [1]

.....

